



Fragen bedeutet Neugierig zu bleiben!

„Kann ein Produkt bio-nachhaltig-Co2-neutral in Masse überhaupt hergestellt werden? Im weiterführenden Text versuche ich der Antwort ein Stück weit auf den Grund zu gehen. Die Antwort beginnt mit der Frage:

Wie entsteht ein Produkt?

Am Anfang steht die Ressource wie z.B. eine Pflanze, ein Baum, ein Ei, usw.

- doch wie ist diese Ressource entstanden?
- welcher Samen wurde verwendet (oder ist er bereits gen-manipuliert) oder hat sich die Ressource alleine ausgesät?
- Wie konnte sie wachsen? Alleine durch Sonne / Regen und Wind? Oder hat hier der Mensch seine Finger drin gehabt? Durch pflügen /düngen / wässern / durch Unkrautvernichter?
- Wie wurde die Ressource geerntet und verarbeitet? Wurde schonend gegart oder wie z.B. Öle kalt gepresst? Ich weiß nicht, was es alles noch an Ernte und Verarbeitungsmethoden gibt, die dafür sorgen, dass die Ernte schonend behandelt wird, damit die wertvollen Inhaltsstoffe erhalten bleiben.
- Wird die Ressource restlos verwendet oder landet ein Teil in den Müll?

a. **Beispiel 1:**

Die rote Beete hat eine Knolle, einen Stängel und Blätter. Der Stängel und die Blätter können wie Spinat gekocht werden. Es schmeckt mit Olivenöl und ein wenig Zitrone hervorragend als Gemüsebeilage. Die Knolle kann gekocht und warm gegessen oder als Salat hergerichtet werden. Auch zum Einmachen ist sie bekannt.

b. **Beispiel 2:**

Der Olivenbaum ist eine vielseitige Ressource.

- Die Blätter können getrocknet und als Tee getrunken werden.
- Die Oliven werden vom Kern entfernt und zu Olivenöl verarbeitet. Idealerweise kalt gepresst.
- Oder die Oliven werden einfach eingelegt und schmecken wunderbar als Snack oder zu Salaten.

Freundesladen

- Wurden die Oliven zu Öl verarbeitet, können aus den Kernen Pellet zum Heizen oder Briketts zum Grillen hergestellt werden.
- Nach der Ernte werden die Bäume zurückgeschnitten. Das dabei entstehende Kleinholz kann entweder zu schönen Holzgegenständen verarbeitet oder als Brennholz genutzt werden.
- Die Asche, die beim Verbrennen entsteht, kann für die Herstellung von Olivenöl-Seifen verwendet werden.

Bei dem Olivenbaum komme ich zu der Erkenntnis, dass das echt „bio“ und „nachhaltig“ ist. Aus meiner Erfahrung ist alles in der Natur nützlich. Wir dürfen nur nicht so schnell aufgeben und sollten nach Möglichkeiten suchen, alles vollständig zu verwerten und was noch wichtiger ist: Wir sollten uns immer nur so viel nehmen, wie wir „wirklich“ brauchen.

Die Vorteile liegen auf der HAND:

1. Weniger Abfall
2. Die Natur hat mehr Zeit sich zu regenerieren
3. Wir leben gesünder, weil alles achtsam und respektvoll passiert
4. Als gesunder und zufriedener Mensch brauchen wir weniger bis gar keine Medikamente. Unsere Ausscheidungen sind sauberer und verunreinigen nicht unser Grundwasser.

So schließt sich der Kreis. Wir schonen Mutter Erde und damit uns. Das Leben ist ein Fluss und um es mit den Worten der Griechen zu sagen:

Panta rhei = alles fließt.

In diesem Sinne wünsche ich mir, dass wir bei allem was wir Menschen tun unser Verhalten kritisch hinterfragen. Überall, wo wir Menschen in die Natur eingreifen, verletzen wir das sensible Gleichgewicht. Was auch wichtig ist: Die großen Pharmaunternehmen und die Industrie will nur unser Bestes: Das ist unser Geld!! Doch wir sind die Verbraucher und wir haben die Macht. Spielen wir endlich diese Macht im Sinne der Natur aus. Denn wir brauchen die Natur, aber sie braucht uns nicht!! Lasst uns gemeinsam den ersten Schritt tun.